

Möchten also diese nachfolgende puncten harzuo Dienstlich fürgeschlagen werden. Namlichen dass vor allem erkhandt oder verabscheidet wurde, wye dass nach Hornischem infahl [=Einfall des schwed. Generalfeldmarschall Gustav H o r n in den Thurgau 1633] ... die 4 ... [kath.] Ohrt [V ausg. LU] wolbefüegter ehrlicher uffrechter wyss, den mehrmals gethanen verabscheidungen, undt versprächungen gmäss, [in den Thurgau] usgezogen. Darzwischen Jnen der [Oberst] wachtmeister Kesselring (so durch vilfältiges gemeines Anclagen, auch sonderbar empfangne bericht, und eingenomme Kundtschafftten eines höchstgefährlichen und Meyneyden Anschlags berüchtigt war) Jn H. Praelaten von St. gallen [Pius R e h e r s] Jurisdiction [d.h. in Wil] Jn Jr handt, undt gwalt khomen: gägen denne nun mit gütlich undt peinlicher Examination durch die Kriegs räth verfahren, darüber sey sich Jr ... Kriegsrecht gegen Jne Verners Zuo triben undt ergahn Zelassen bis dato entschlossen.

Deme entgegen aber Zürich undt Bern, wyl theils Jr Mitburger [- Kesselring hatte 1615 das Bürgerrecht von Zürich erhalten -] demnach gemeiner mitunderthon, undt wegen hoher Oberherligkeit des Malefiz sowoll auch der Religion halber Jnen Zuo versprächen starck vermeint man solte denselben us der Kriegs Rätthen handen ledigen uff fryen fuoss Zuo unpartyschem Verhör, allher [an die Tagsatzung] gen Baden stellen. nach befindender gestaltsami syner schuldt oder unschuldt alsdan gägen Jnn procediert werde. Jn sölcher wehrender stritigkeit etliche Uninteressierte Ohrt [- Schiedorte im Kesselringhandel waren FR, SO, BS, SH, AP -] ein verglich Zuo suochen sich bearbeitet mitel darzuo projectiert. Jedoch über die Anemung derselbigen die 4 Catholische Ohrt dismals nit glych Jnstruiert¹, deswegen wider ..."²

1) Die Instruktion von Stadt und Amt Zug s. AH 9/91.

2) Hier bricht der Text ab.

Konzept - AH 66, 65 - Blatt 65^V leer

1633 November 30./20., Sitten

A

SCHREIBEN VON BISCHOF, LANDESHAUPTMANN UND LANDRAT DES WALLIS AN
SCHULTHEISSEN, LANDAMMAENNER UND RAETE DER VII KATH.
ORTE

"Uss dem Abläsen dess abscheidts¹ als auch uss gethamer relation Unserer Jüngst uff der Badischen [gemeineidg.] Tagsatzung [vom 23.-31. Oktober] ge-

wesner gesandter [Martin M a t t l i s und Antoine Q u a r t é r y], habend wir nit ohne leiden ... verstohn müssen wölcher massen die misshällungen der Vier ... Catholischen Orthen [V ausg. LU] und ... Zürich [Kesselringhandel] ... nit in der gütigkeit habent mögen Zerlegt und die alterierten gemütther Versüent werden, uss welchem wir wohl merckhen khönnen das die Straff Gottes uber Unsers general Vatterlandt verhengt unnd schweben thut, derowegen wir sambtlichen den Allmechtigen umb ynstellung seines gerechten Zorns ... bitten sollent, und Zemahlen die menschliche Mittel zu hinlegung des missthruwens und frundtlikheiten erspriesslich nit ussschlagen, damit uss einem kleinen Funckhen das Lieb Vatterlandt dessen thürer Fryheit, Wyb, und Kindt Haab und Guth nit in brandt gesteckht ... werde. So habent wir desswegen thunlich Zesyn erachtet, ... [Schultheiss und Rat von] Bern mit einem ... zuschriben alss dan gschechen, ... zu biten, wil die selb uss Ryffen und hochlichen bedenckhen vor dissem gemeinen Vatterlendischen Standt Zuo guttem ein allgemeine Tagsatzung beschriben, uff welcher Zwar die sachen nit habent mögen yngericht werden, wie ess erwütschlich gewessen, das sy nachmahlens nach den ... Festtagen der Wienachten an einem bequemen Orth ein allgemeine tagsatzung von dryzechen und Zugewandten Orthen ... ussschryben wöllent In hoffnung ihr ... werdent die selbigen mit eweren ehrengsandten zu besuchen ... nicht widrigen [diese gemeineidg. Tagsatzung fand dann am 26. Februar bis 4. März 1634 in Baden statt²] ... unnd wan wir die mit Unser Deputatschaft Zuobesuchen gnuogsamb erachtet werdent wir unsers wegste Zethun nit sümig syn [- das Wallis war dann aber an dieser Tagsatzung nicht vertreten -]".

- 1) s. EA V 2, 789 a, b. An dieser sowie an der weiter unten genannten Tagsatzung war Stadt und Amt Zug nicht durch B e a t II. Zurlauben vertreten.
2) s. ebenda 826 (Nr. 671)

Kopie, vermutlich von der Kanzlei Luzern für Stadt und Amt Zug bestimmt
AH 66, 66-67 - Blatt 67 leer

34

1642 [Oktober 22.], Mittwoch nach St. Gallus A
SCHREIBEN VON JOST PETER [VON GELFINGEN] AN AMMANN BEAT II.
ZURLAUBEN, ZUG

~~"Demnach~~ Lasse ich den Herren ... Vernemen, dass Jch gestrigs tags Bey Herren Obersteyt[Heinrich F l e c k e n s t e i n] [dem Gerichtsherrn von Heidegg]